

Ursprünglich ein Hybrid aus russischem Stout und englischem Porter kommt der Baltic Porter aus dem Baltikum. Das Besondere an ihm ist, dass er üblicherweise mit untergäriger Hefe vergoren wird was zur Folge hat, dass die Röstnoten besser zur Geltung kommen.

BRAUANLAGE: BRAUMEISTER 20 LITER

- Stammwürze: ca. 16° Plato
- Bittere: ca. 35 IBU
- Farbe: ca. 60 EBC (dunkelbraun bis schwarz)
- Alkohol: ca. 7 % Vol.

- Hauptguss 25 Liter
- Nachguss 3 Liter
- Fertiges Bier ca. 19 Liter





78% Münchner Malz = 4,4kg 17% Gerstenflocken = 0,9kg 3% Chocolate Malz = 0,2kg 2% Carafa Spezial® II = 0,1kg



43g Northern Brewer ll%α

Trockenhefe:

2x Fermentis Saflager W-34/70

Optional Flüssighefe: 2x Wyeast #2206 Bavarian Lager

MAISCHPLAN

- l. Einmaischen bei 57°C
- 2. Rast bei 57°C für 10 min
- 3. Rast bei 67°C für 60 min, wenn Jodnormal weiter zu
- 4. Abmaischen 78°C für 1 min

HOPFENGABEN

Gesamtkochdauer 90min

 I. VWH Northern Brewer I3g
(VWH = Vorderwürzehopfengabe bedeutet den Hopfen direkt nach dem Abmaischen und noch VOR dem Kochen zugeben!)

2. Northern Brewer 30g bei 5min

Worthern Brewer 30g Kochdauer in Minuten Ende

GÄRFÜHRUNG

Nach der Würzekühlung die Trockenhefe rehydrieren oder Flüssighefe nach Aktivierung direkt zugeben. Empfohlene Gärtemperatur 10-12°C Grad Celsius, gegen Ende der Gärung auf 16°C erhöhen. Sobald der Restextrakt konstant ist, kann abgefüllt werden.





mash camp.sho







